## Veranstaltungsorte

*Diakonisches Werk Main-Taunus*
Café Ambet (Erdgeschoss)
Wilhelmstraße 19, 65719 Hofheim

*Evangelische Kirchengemeinde Hattersheim, Unterkirche*
Schulstraße 14, 65795 Hattersheim

*Frauen helfen Frauen e. V., Beratungs und Interventionsstelle*
Seilerbahn 2-4, 65719 Hofheim

*Katholisches Gemeindezentrum Christ König*
Hauptstr. 52, 65760 Eschborn

*Vincenzhaus*
Konferenzraum, Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim

## Das Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte

wird gemeinschaftlich von der evangelischen und der katholischen Kirche im Main-Taunus kostenfrei angeboten. Da wir für ein gutes Arbeitsklima an den jeweiligen Abenden sorgen wollen, **bitten wir um eine verbindliche Anmeldung** Ihrerseits, damit ausreichend Platz und Raum für Sie vorhanden ist.

*Bei Interesse an bestimmten Fortbildungsangeboten für Ihre Gruppe, melden Sie sich gerne bei uns!*

## VERBINDLICHE ANMELDUNG

(je nach Veranstaltung)

Evangelisches Dekanat Kronberg
Händelstraße 52, 65812 Bad Soden
Referentin für Bildung Birke Schmidt
Telefon: 06196 560123
birke.schmidt@dekanat-kronberg.de

### Oder

Katholisches Bezirksbüro Main-Taunus
Vincenzstr. 29, 65719 Hofheim
Referentin für Sozialpastoral
Susanne Schuhmacher-Godemann
Telefon: 06192 29030
kbb.main-taunus@bistumlimburg.de

## www.fluechtlinge-mtk.de

Die Fortbildungsangebote für freiwillig Engagierte und Interessierte in der Flüchtlingsarbeit im Main- und Hochtaunuskreis werden gefördert durch den Flüchtlingsfonds der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und den Fonds Partnerschaft mit Flüchtlingen für eine Willkommenskultur im Bistum Limburg / Caritas.

Diakonie Diakonisches Werk Main-Taunus
Bistum Limburg Bezirk Main - Taunus
caritas MAIN-TAUNUS MENSCHLICH SOZIAL ENGAGIERT
EVANGELISCHE KIRCHE DEKANAT KRONBERG
eaA Ehrenamts Akademie der EKHN
Katholische Erwachsenenbildung Bildungswerk Main-Taunus



# Hand in Hand 6

Herbst 2018

Fortbildungsangebote für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

# VERANSTALTUNGEN 2. HALBJAHR 2018

## Vorbereitung auf Gerichtsverfahren

Nach einer Asylablehnung gilt es Richter beim Verwaltungsgericht zu überzeugen. Die Klagebegründung schreibt ein Anwalt. Jedoch muss der abgelehnte Mensch seine individuellen Beweise und Begründungen liefern, die über die allgemeinen Lageberichte im Heimatland hinausgehen. Wie Sie die Menschen dabei unterstützen können, worauf Sie achten sollten, wie man in den BAMF – Bescheiden evtl. Beweise findet, wollen wir nach einem allgmeinen Impuls in dem Workshop besprechen und üben. Bitte bringen Sie einen anonymisierten Bescheid (außer der Benennung des Heimatlandes und der Nationalität) zum Workshop mit.

21.08.2018, 19.00 – 21.00 Uhr
Referentin: Diakonin Elke Lentz, Flüchtlingsberatung im Dekanat Kronberg
Ort: Ev. Kirchengemeinde Hattersheim
Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt.*



## Angebote und Perspektiven für junge neu zugewanderte Menschen

Ob im letzten Schuljahr, im Sprachkurs oder in einer Maßnahme, immer bleibt die Frage offen, wie geht es weiter? An diesem Abend wird Aktuelles dargestellt sowie die unterschiedlichen Voraussetzungen erläutert. Ziel ist es einen Überblick zu aktuellen Angeboten und Perspektiven zu erhalten.



13.09.2018, 18.30 – 20.00 Uhr
Referent: Tim Kurth, Jugendmigrationsdienst Main-Taunus
Ort: Diakonisches Werk Main-Taunus, 65719 Hofheim
Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt.*

## Fluchtwege

Fluchtwege sind mindestens so gefährlich wie die eigentlichen Fluchtursachen, die Traumatisierungen auf der Flucht sind ebenso schwerwiegend. Die Wege führen durch lebensfeindliche und unbekannte Gebiete, die strukturell von Erpressungssituationen gekennzeichnet sind – die bekanntgewordenen Berichte von Sklavenmärkten und Folter sind keine Randphänomene. An zwei Abenden sollen die Wege durch die Sandwüste und über die Wasserwüste des Mittelmeers mit Einführung und Erlebnisberichten vorgestellt werden.

*Der Weg durch die Sahara:* 22.10.2018, um 19.30 Uhr
*Der Weg übers Mittelmeer:* 21.01.2019 um 19.30 Uhr
Referentinnen: Gundula Grebner, Caritas-Verband Main-Taunus. Susanne Schuhmacher-Godemann, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus
Ort: Gemeindezentrum Christkönig, Haupstr. 52, 65760 Eschborn



## Umgang mit häuslicher Gewalt

Geflüchtete Frauen sind oft unzureichend vor geschlechtsspezifischer Gewalt geschützt – in den Herkunftsländern, auf der Flucht, aber auch in Deutschland. Immer wieder erreichen uns in der Beratungs- und Interventionsstelle und im Frauenhaus von Frauen helfen Frauen MTK e. V. Anfragen von freiwillig in der Flüchtlingshilfe Engagierten zum Thema „Umgang mit häuslicher Gewalt".

Diese Schulung zielt darauf ab, einen Überblick über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Main-Taunus-Kreis zu geben und für das Thema Häusliche Gewalt und den Umgang damit zu sensibilisieren.

17.10.2018, 17.00 – 21.00 Uhr
Referentin: Alexandra Armbruster, Mitarbeiterin bei Frauen helfen Frauen MTK e. V., Beratungs- und Interventionsstelle
Ort: Beratungs- und Interventionsstelle Frauen helfen Frauen e. V., Seilerbahn 2 – 4, 65719 Hofheim
Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt.*
Anmeldung bitte DIREKT in der Beratungs- und Interventionsstelle unter 06192-24212.



## Soziale Ungleichheit, Krisenerfahrungen und Rechtspopulismus

Zur Entwicklung menschenrechtsorientierter Handlungsperspektiven
Im Workshop werden wir uns auf Grundlage der sozialen Menschenrechte mit den sozialen Hintergründen des politischen Rechtstrends befassen und gemeinsam Handlungsperspektiven entwickeln, die über eine direkte Auseinandersetzung mit dem Rechtspopulismus hinaus eine Veränderung der sozialen Grundlagen seines Erfolgs in den Blick nehmen.

26.10.2018, 10.00 – 16.00 Uhr
Referenten: Manuel Glittenberg, Christa Kaletsch, Zusammenleben neu gestalten (Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik)
Ort: Vincenzhaus, 65719 Hofheim

## Übergänge aus dem Asylverfahren – Negative Bescheide und deren Konsequenzen

Wie geht es weiter, wenn ein Bescheid des BAMF zugestellt wird? Welche Rechtsmittel gibt es in welcher Frist? Was ist mit dem Menschen, der die Ablehnung erhalten hat? Was sind die Alternativen?

19.11.2018, 19.00 - 21.00 Uhr
Referentin: Diakonin Elke Lentz, Flüchtlingsberatung im Dekanat Kronberg
Ort: Ev. Kirchengemeinde Hattersheim



**Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung NICHT für die Geflüchteten ausgerichtet wird, sondern für die freiwillig Engagierten in der Flüchtlingsarbeit.*